



Newsletter Kulturbüro Kreis Höxter / Februar 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kulturakteure im Kreis Höxter,

auch wenn das Wetter einen eher zum „Stubenhocker-Dasein“ verleitet, so ist doch einiges los im Kulturland Kreis Höxter und viele Kulturakteure sind mit Feuereifer dabei das neue Jahr zu gestalten.

Was es Neues aus dem Kulturland gibt, welche interessanten Ausschreibungen und Workshops angeboten werden, erfahren Sie in unserem aktuellen Newsletter. Besonders ans Herz legen möchten wir Ihnen noch einmal unsere neuen Förderrichtlinien für kleinere Kulturprojekte.

Wir freuen uns auf ein ereignisreiches Jahr!
Das Team des Kulturbüros

NEUES AUS DEM KULTURLAND

Neuer Kulturfördertopf im Kreis Höxter

Seit dem 1. Januar 2019 gibt es beim Kreis Höxter einen neuen Kulturfördertopf für die Förderung kleinerer kultureller Projekte und Veranstaltungen, die nicht die Voraussetzungen der „Förderrichtlinien für kulturelle Projekte und Maßnahmen des Kreises Höxter vom 21.07.2011“ erfüllen.

Gefördert werden kulturelle Veranstaltungen und Projekte, die zur Verwirklichung eines attraktiven, vielseitigen und kreativen Kulturangebotes für alle Bürger im Kreis Höxter beitragen. Das können beispielsweise Musik- und Theateraufführungen, Literatur- und Filmveranstaltungen mit modernen Medien oder kleine Publikationen im Selbstverlag sein.

Anträge können Vereine, Gruppen, Einzelpersonen, Initiativen oder Zusammenschlüsse stellen. Dabei können pro Antragsteller und Jahr maximal 300 Euro beantragt werden. Über die Förderanträge entscheidet der Kulturbeirat des Kreises Höxter zu drei Terminen im Jahr.

Die Förderanträge können **bis zum 1. März, 1. Juni oder 1. Oktober** beim Kulturbüro Kreis Höxter, Moltkestraße 12, 37671 Höxter eingereicht werden.

Die genauen Förderrichtlinien finden Sie online auf www.netzschafftkultur.de. Bei Fragen können Sie sich auch gerne an Kulturmanagerin Bernadett Walker wenden unter Telefon: 05271 / 9653216 oder per E-Mail an b.walker@kreis-hoexter.de.

Glas-Ausstellung in Bad Driburg

Das Glasmuseum Bad Driburg plant für September 2019 eine Ausstellung mit lokalen Glaskünstlerinnen und Glaskünstlern. Wer kreativ mit Glas in jedweder Form arbeitet und seine Werke einem überregionalen kunstinteressierten Publikum präsentieren möchte, kann sich beim Glasmuseum um eine Teilnahme bewerben. Bewerbungen sind noch **bis zum 28. Februar 2019** möglich.

Weitere Informationen zur Ausstellung und zur Bewerbung können Sie beim Vorstand des Glasmuseums erfragen. E-Mail: vorstand@glasmuseum-bad-driburg.de.

Foto-Ausstellung in Dalhausen

Das Korbmacher-Museum Dalhausen feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen. Zum Jubiläum präsentiert das Museum die Mit-Mach-Fotoausstellung „Ich und mein Lieblingskorb“. Alle Freunde des Korbmacher-Museums sind dazu aufgerufen ein Foto von sich und dem Lieblingskorb an das Museum zu senden und Teil des weltweiten Fotoprojektes zu werden. Fotos können noch **bis zum 1. Juni 2019** im Korbmacher-Museum eingereicht werden.

Weitere Informationen zur Aktion finden Sie auch unter www.korbmacher-museum.de.

AUSSCHREIBUNGEN

Heimat-Touren für Schulklassen

Auch in diesem Jahr bietet die NRW-Stiftung wieder die Heimat-Touren an und übernimmt für Schulklassen aller Jahrgangsstufen die Fahrtkosten (Bus und Bahn), wenn Klassenausflüge zu einem von der NRW-Stiftung geförderten Natur- oder Kulturprojekt führen.

Über 300 außerschulische Lernorte stehen zur Wahl – von Museen und Ausstellungen über Naturschutzzentren und Biologische Stationen bis hin zu Denkmälern und kulturellen Begegnungsstätten. Für jedes Schulfach gibt es ein passendes Ausflugsziel.

Interessierte Lehrer können sich mit Beginn des zweiten Schulhalbjahres am **11. Februar 2019** auf der [Internetseite der NRW-Stiftung](#) für eine Heimat-Tour anmelden.

Förderpreise für Literatur, Kunst und Musik

Die Gesellschaft zur Förderung der Westfälischen Kulturarbeit e.V. (GWK) vergibt jährlich Förderpreise in den Kategorien Literatur, Kunst und Musik. Ausgezeichnet werden junge Schriftsteller/innen, Künstler/innen und Musiker/innen, die überdurchschnittliche Leistungen erbracht haben und Herausragendes auch für die Zukunft erwarten lassen.

Der Förderpreis Kunst ist mit 4.000 Euro, einer Ausstellung im Märkischen Museum in Witten und einem Katalog verbunden. Die Förderpreise für Literatur und Musik sind mit jeweils 5.000 Euro dotiert.

Bewerber/innen müssen in Westfalen-Lippe geboren sein oder dort seit mindestens zwei Jahren leben oder einen Hochschulabschluss in der Region erworben haben. Alle Förderpreise werden am 11. Oktober 2019 im Märkischen Museum in Witten verliehen.

Bewerbungsschluss ist am **Samstag, 9. März 2019** für die Kategorie Kunst und am **Samstag, 23. März 2019** für die Kategorie Literatur.

Weitere Einzelheiten sowie die Bewerbungsunterlagen finden Sie online unter www.gwk-online.de.

Innovationspreis für Heimatvereine

Um ehrenamtliches Engagement zu würdigen und zu fördern, hat das Kuratorium des Westfälischen Heimatbundes einen Innovationspreis für Heimatvereine gestiftet. Der Preis wird in zwei Kategorien und in einem zweijährigen Rhythmus vergeben. Die Sparkassen in Westfalen-Lippe und die Kulturstiftung der Westfälischen Provinzial Versicherung stiften die beiden Preise in Höhe von je 4.000 Euro.

Originelle Ideen und zukunftsweisende Konzepte sind gefragt, z. B. in Sachen Kommunikation, Mitgliederwerbung, Inklusion oder Umweltschutz. Ist Ihr Heimathaus barrierearm? Nutzen Sie regenerative Energien? Vermitteln Sie Heimatwissen auf innovative Weise? Wie begeistern Sie Kinder und Jugendliche? Finden Zugezogene bei Ihnen ein Stück Heimat? Wie fördern Sie das Miteinander der Generationen?

Zeigen Sie dem Westfälischen Heimatbund, welche Ideen Sie schon realisiert haben und welche Vorhaben Sie noch umsetzen möchten.

Alle Informationen zur Bewerbung finden Sie auch online auf der Webseite des Westfälischen Heimatbundes unter www.whb.nrw.

Förderprogramm „Dritte Orte“

Die NRW-Landesregierung hat das Förderprogramm „Dritte Orte – Häuser für Kultur und Begegnung im ländlichen Raum“ aufgelegt. Das Förderprogramm unterstützt von 2019 bis 2023 die Entwicklung und Umsetzung neuer Konzepte für Kultureinrichtungen in ländlichen Regionen.

Ziel ist die Entwicklung von neuen, bzw. die Weiterentwicklung von bereits bestehenden Dritten Orten besonders im ländlichen Raum. Dritte Orte sind öffentliche Orte der Kultur und Bildung, der Begegnung und des Austausches. Sie sind in Abgrenzung zum Ersten Ort, dem Zuhause, und zum Zweiten Ort, der Arbeit, zu sehen. Dritte Orte haben einen niederschweligen Zugang, eine einladende Atmosphäre und verschiedene Nutzungsmöglichkeiten.

Das Förderprogramm ist aufgeteilt in zwei Förderphasen.

Förderphase eins: Entwicklung von Konzepten für die (Weiter-) Entwicklung einer Kultureinrichtung zu einem Dritten Ort (Laufzeit Oktober 2019 bis September 2020).

Förderphase zwei: Umsetzung von Konzepten Dritter Orte (Laufzeit Februar 2021 bis Dezember 2023).

Bewerben können sich zunächst Vereine, Initiativen und kulturelle Einrichtungen in kommunaler oder freier Trägerschaft, die ein Konzept für einen Dritten Ort (weiter-) entwickeln möchten. Voraussetzung ist die Kooperation mit weiteren Einrichtungen, Vereinen oder Initiativen. Die **Bewerbungsfrist für die erste Förderphase endet am 30. April 2019**. Die Bewerbungsfrist für die zweite Förderphase endet voraussichtlich am 30. September 2020.

Das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW lädt alle am Förderprogramm interessierten Personen zu einer **Info- und Auftaktveranstaltung** ein

**am Mittwoch, 27. Februar 2019 um 10 Uhr
in der Rohrmeisterei in Schwerte, Ruhrstraße 20, 58239 Schwerte.**

Alle Informationen zum neuen Förderprogramm finden Sie online unter www.dritteorte.nrw. Das Programmbüro „Dritte Orte“ berät darüber hinaus auch interessierte Antragsteller unter Telefon: 0221 / 27245372 oder per E-Mail: info@dritteorte.nrw.

WORKSHOPS

Poetry Slam Workshop in Bad Driburg

Schülerinnen und Schüler, die sich in der Kunst des Slammens ausprobieren möchten, können

**am Samstag, 16. Februar 2019 von 14 bis 19 Uhr
im Gräflichen Park in Bad Driburg**

an einem kostenlosen Slam-Workshop teilnehmen. Dieser wird vom Lektora Verlag Paderborn in Kooperation mit der Diotima Gesellschaft organisiert.

Den Teilnehmern wird Werkzeug an die Hand gegeben, wie sie ihre Ideen versprachlichen können. Die Mentoren unterstützen die jungen Künstler beim Schreiben und Formulieren ihrer Gedanken und helfen mit wertvollen Anregungen weiter.

Alle Teilnehmer haben die Möglichkeit, ihr Können bei einem öffentlichen **Abschluss-Slam** zu präsentieren **am Samstag, 9. März 2019 um 19 Uhr** in den Brunnenarkaden des Gräflichen Parks. Dort wird auch Poetry-Slammer Bas Böttcher als Stargast erwartet.

Anmelden können sich interessierte Schülerinnen und Schüler bei Karsten Strack vom Lektora Verlag Paderborn unter Telefon: 05251 / 6886809 oder per E-Mail unter: strack@lektora.de.

„Slam das Schloss!“ in Bevern

Erstmals findet im Kulturzentrum Weserrenaissance Schloss Bevern ein gemeinsamer U- und Ü20 Poetry Slam aus der Region statt. Im Vorfeld wird für alle Teilnehmer ein Profi-Workshop mit dem Wortkünstler und Autor Tobias Kunze angeboten.

Vom **24. bis 26. Mai 2019** wird im Schloss Bevern getextet und geprobt, was das Zeug hält für den großen Auftritt am 26. Mai 2019 um 19 Uhr.

Weitere Informationen und **Anmeldungen** zu diesem textvirulenten Workshop sind **bis zum 4. Mai 2019** unter www.schloss-bevern.de möglich.

SONSTIGES

Lieblingsklöster

Im Herzen von Deutschland versammelt unsere Region eine ungeahnte Fülle und Vielfalt an Klöstern. Die Broschüre „Lieblingsklöster“ stellt jedes Kloster vor und bietet dazu wertvolle Besucherinformationen.

Die Broschüre können Sie als pdf-Datei herunterladen oder kostenfrei bestellen auf der [Homepage](#) vom Kulturland Kreis Höxter Tourismusmarketing bei der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung.

Dokumentation zur 8. Westfälischen Kulturkonferenz

Die Dokumentation zur 8. Westfälischen Kulturkonferenz des LWL ist nun online. Den Gesamtbericht zur Veranstaltung sowie einen Film, die Einzelprotokolle zu den verschiedenen Workshops und fotografische Impressionen finden Sie unter:

<https://kulturkontakt-westfalen.de/informieren/westfaelische-kulturkonferenz/konferenz-2018/>.

Handreichung zum Datenschutz

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationssicherheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW) hat speziell für Vereine eine Handreichung zum Datenschutz herausgebracht, die wir Ihnen gerne zur Verfügung stellen möchten.

Die wesentlichen Aspekte der DSGVO sind darin übersichtlich zusammengestellt. Im Anhang des Dokumentes finden Sie zudem hilfreiche Muster für die Praxis, darunter ein Grundgerüst für die Datenschutzerklärung auf der Internetseite und eine Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung von Fotos.

Die Handreichung der LDI NRW finden Sie [hier](#).

Herzliche Grüße
Im Auftrag

Bernadett Walker
Kulturmanagerin

KREIS HÖXTER, Der Landrat Schule und Kultur

Moltkestraße 12, 37671 Höxter

Tel.: 05271 / 965-3216

Fax: 05271 / 9653269

E-Mail: b.walker@kreis-hoexter.de

Web: www.netzschafftkultur.de

IMPRESSUM

Kreis Höxter - Der Landrat, Abteilung Schule und Kultur, Kulturbüro, Moltkestraße 12, 37671 Höxter

Redaktion: Kulturbüro des Kreises Höxter, Kulturmanagerin Bernadett Walker

Telefon: 05271 / 965-3216, E-Mail: b.walker@kreis-hoexter.de

Newsletter abbestellen: Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen möchten, lassen Sie uns bitte eine Nachricht zukommen, per E-Mail an: k.wiechers@kreis-hoexter.de oder per Telefon: 05271 / 965-3226.